

NIEDERSCHRIFT über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung Reuthe am 24.10.2016
um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Reuthe

Anwesend: Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter, GVO Arno Scharler, Martin Kaufmann, Martin Muxel, Silvia Fetz, Mag. Markus Beer, DI Richard Dür, Peter Gridling, Stefan Muxel, DI Paul Steurer, Ersatzmitglied Maga. Jutta Frick, Ersatzmitglied Johannes Rietzler

Entschuldigt: Armin Kleber, Ersatzmitglied Michael Schneider, Vbgm. Michael Kaufmann

Zuhörer: 1

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der letzten Niederschrift vom 26. September 2016
- 3 Beitritt zur Baurechtsverwaltung Bregenzerwald
- 4 Berichte
- 5 Tarife und Gebühren für das Jahr 2017
- 6 FC Bizau – Ansuchen Nachwuchsförderung
- 7 Sanierung Gemeindehaus - Zwischenbericht
- 8 Allfälliges

1. Eröffnung, Begrüßung und Festsetzung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit lt. § 43 GG fest. Weiters begrüßt sie Dr. Lukas A. Schrott und Mag. Peter Swozilek als Vertreter der Regio.

2. Genehmigung der Niederschrift der 13. Sitzung vom 26. September 2016

Die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 26. September 2016 wurde den Gemeindevertretern fristgerecht zugestellt. Es werden keine Einwendungen geltend gemacht.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Genehmigung der Niederschrift vom 26.09.2016.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter bedankt sich bei Christine Fetz für das Verfassen der Niederschrift.

3. Beitritt zur Baurechtsverwaltung Bregenzerwald

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter übergibt das Wort an Dr. Lukas A. Schrott und Mag. Peter Swozilek, welche das Konzept „Regionale Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“ vorstellen und die Fragen der Gemeindevertretung beantworten.

Es wird mehrfach betont, dass die Baurechtsverwaltung nicht zu finanziellen Einsparungen führt, sondern die Hauptnutzen in der Rechtssicherheit, Qualitätssicherung, Vertretungssicherheit und Zukunftsfähigkeit liegen. Die Hoheit bleibt in der Gemeinde; die Baurechtsverwaltung selbst besitzt keine Rechtspersönlichkeit; d.h. die Bürgermeisterin bleibt Baubehörde 1. Instanz und erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger.

Stand des Projektes: Derzeit sind 14 Gemeinden des Bregenzerwaldes an einer Teilnahme interessiert, bis Ende November wird das Konzept in 22 Bregenzerwälder Gemeinden vorgestellt.

Die Wahl des Standortes der Verwaltungsgemeinschaft ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch offen. Geplanter Start ist der 01.01.2017.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag, der Regionalen Baurechtsverwaltung Bregenzerwald laut dem vorliegenden Konzept ab 01.11.2016 beizutreten.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Verschiedene Berichte:

Veranstaltungen

- 02.10. Kreisübung Feuerwehrjugend in Au
- 06.-09.10. Österr. Gemeindetag in Kärnten
- 14.10. Preisverteilung Fahrradwettbewerb
- 18.10. Abschlussveranstaltung Radius Fahrradwettbewerb
1. Rang in der Kategorie Gemeinden bis 5.000 Einwohner für die Gemeinde Reuthe
- 19.10. Firstfeier „Haus Mitand“
- 21.10. Betriebsausflug nach Hittisau
- 21.10. Aktion Demenz – Lesung von Arno Geiger
- 22.10. Viehausstellung Bezau

Sitzungen

- 28.09. Pfarrkirchenratssitzung
- 03.10. Obleutetreffen
- 04.10. Sitzung Verwaltungsgemeinschaft Bregenzerwald-Archiv
- 04.10. Besprechung Kinderbetreuung Bezau
- 10.10. Lokalausweis Projekt Dürrenberggraben
- 14.10. Besprechung Caritas
- 24.10. Sitzung Gestaltungsbeirat
- 24.10.16 Sitzung Wahlkommission

Sonstiges

- 18.10. Sitzung der Abgabenkommission

5. Tarife und Gebühren für das Jahr 2017

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter übergibt das Wort an den Vorsitzenden der Abgabenkommission Stefan Muxel.

In der Sitzung der Abgabenkommission am 18.10.2015 wurde ein Gebührenvorschlag für die Gemeindevertretung erarbeitet.

Gebühren und Benützungstarife ab 01.01.2017 (alle Tarife allenfalls enthaltener Mehrwertsteuer):

Grundsteuer A, je Messbetrag	500 %
Grundsteuer B, je Messbetrag	500 %
Landwirtschaftskammerumlage, je Messbetrag	800 %
Kommunalsteuer, Festsetzung durch den Bund	
Hand- und Zugdienst/Wegerhaltungsbeitrag	€ 37,10
Ersatzweise Tagwerk 4 h à € 9,28	
Hundesteuer für den ersten Hund	€ 41,20
Hundesteuer für den zweiten/jeden weiteren Hund	€ 61,80
Gästetaxe, je Nächtigung	€ 0,71
Zweitwohnsitzabgabe bis 70 m ² , je m ²	€ 4,84
Zweitwohnsitzabgabe von 70 – 110 m ²	€ 0,00
Müllsack 40 l, 40 l je Sack	€ 3,80
Mülltonne 60 l, je Tonne	€ 5,70
Mülltonne 120 l, je Tonne	€ 11,40
Biomüllsack 8 l, je Sack	€ 0,90
Biomüllsack 15 l, je Sack	€ 1,50
Gestrasack, je Sack	€ 1,05
Gewerbebebinde, 240 l, je Behälter	€ 22,80
Gewerbebebinde, 660 l, je Behälter	€ 52,10
Gewerbebebinde, 800 l, je Behälter	€ 60,00
Gewerbebebinde, 1000 l, je Behälter	€ 71,20
Gewerbebebinde 1100 l, je Behälter	€ 76,90
Gewerbebebinde 240 l, gepresst, je Behälter	€ 45,60
Gewerbebebinde 660 l, gepresst, je Behälter	€ 104,20
Gewerbebebinde 800 l, gepresst, je Behälter	€ 120,00
Gewerbebebinde 1000 l, gepresst, je Behälter	€ 142,40
Gewerbebebinde 1100 l, gepresst, je Behälter	€ 153,80
Grundgebühr Müll	
1 Person	€ 18,40
2 Personen	€ 33,20
3 Personen	€ 44,10
4 Personen	€ 54,10
Ferienhaus, Zweitwohnung, Vorsäß, je Haus/Hütte	€ 44,10
Vorsäße, je Hütte	€ 18,40
Vorsäße nur landw. bewirtsch., je Haus/Hütte	befreit
(jährlicher Antrag)	
Betriebe (o.HH/i.HH m. 1 MA), je Betrieb	€ 18,40
Wasser, je m ³	€ 0,68
Wasser über 5.000 m ³ , je m ³	€ 0,63
Wasserpauschale (Verbrauch unter 50 m ³)	€ 34,00
Zählermiete, je Uhr	€ 12,00
Wasseranschlussgebühr, je Einheit (indexgebunden)	€ 16,08
Abwasser, je m ³	€ 1,78
Kanalpauschale (Verbrauch unter 50 m ³)	€ 89,00
Kanalanschlussgebühr, je Einheit (indexgebunden)	€ 40,53
Kindergartenbeitrag, Kindergartenjahr 2017/18	

24 Stunden/Woche, je Kind	€ 35,00
Kindergartenfahrbeitrag, Kindergartenjahr 2017/18, je Kind	€ 14,80
Saalmiete Einheimische, pro Veranstaltung	€ 111,10
Saalmiete Auswärtige, pro Veranstaltung	€ 166,70
Agapen (Taufen, Hochzeit etc.), pauschal	€ 59,80
Tanzschule Laubwald pro Stunde	€ 20,60
Gemeindearbeiter, pro Stunde	€ 25,80
Saalreinigung, pro Stunde	€ 29,90
Grabgebühr Einzelgrab, für 5 Jahre	€ 55,00
Grabgebühr Doppelgrab, für 5 Jahre	€ 110,00
Pflegegebühr, Einzelgrab	€ 13,40
Pflegegebühr, Doppelgrab	€ 26,80

Der Kindergartenbeitrag für das bereits laufende Kindergartenjahr muss aufgrund einer gesetzlichen Änderung wie folgt neu beschlossen werden (Tarif allenfalls enthaltener Mehrwertsteuer):

Kindergartenbeitrag, Kindergartenjahr 2016/17	
24 Stunden/Woche, je Kind	€ 20,00
Kindergartenfahrbeitrag, Kindergartenjahr 2016/17, je Kind	€ 13,30

Einführung einer Mindestabnahmemenge/Bürger ab 01.01.2017

Pro Person/Jahr: 120 l Müll	=	3 x 40 l	oder	2 x 60 l	oder	1 x 120 l
2 Personen Haushalt	=	6 x 40 l	oder	4 x 60 l	oder	2 x 120 l
3+ Personen Haushalt	=	9 x 40 l	oder	6 x 60 l	oder	3 x 120 l
Ferienhäuser, Zweitwohnung, Vorsätze (Sommernutzung)	=	3 x 40 l	oder	2 x 60 l	oder	1 x 120 l
Ferienhäuser, Zweitwohnung, Vorsätze (ganzjährige Nutzung)	=	6 x 40 l	oder	4 x 60 l	oder	2 x 120 l

Die Vorschreibung der Mindestabnahme erfolgt mit der jährlichen Abfallvorschreibung im Februar. Die Vorschreibung enthält eine Abrissalonge, welche im Gemeindeamt eingelöst werden kann. Zusätzliche Müllsäcke/-marken können wie bisher im Barverkauf auf dem Gemeindeamt erworben werden.

Ab 2017 wird auch im Herbst eine Sperrmüllsammlung durchgeführt.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Genehmigung der Gebühren und Tarife wie von der Abgabenkommission vorgeschlagen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

6. **FC Bizau – Ansuchen um Nachwuchsförderung**

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter verliert das Ansuchen des FC Bizau um Nachwuchsförderung.

Die Gemeinde Reuthe unterstützt die Nachwuchsförderung nicht nur finanziell sondern auch indem sie den Gemeindesaal für Trainingszwecke zur Verfügung stellt.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von € 800,00 an den FC Bizau.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Sanierung Gemeindehaus - Zwischenbericht

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter hat über die möglichen Varianten der letzten Sitzung mit Architekt Johannes Kaufmann sowie den Gestaltungsbeiräten Architekt Hermann Kaufmann und Architekt Klaus Mätzler gesprochen. Das zusätzlich benötigte Raumangebot soll im bestehenden Gebäude geschaffen werden. Dieser Meinung schließt sich auch die Gemeindevertretung an. Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter wird die Variante des Zubaus zur weiteren Ausarbeitung an eine Arbeitsgruppe weitergeben. Die Gemeindevertretung ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

8. Allfälliges

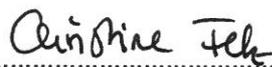
- Bianca Moosbrugger-Petter wird diese Woche noch einen vorläufigen Plan für die Einteilung für die Aktion „Bewirtung auf Baumgarten“ zugunsten des Krankenpflegevereines am 20. November 2016 an die Gemeindevertretung verschicken und bedankt sich schon im Voraus für die Mithilfe.
- Richard Dür bringt vor, dass auf dem oberen Friedhof ein Pilz wuchert. Die Vorsitzende antwortet, dass bereits versucht wurde diesen Pilz mit Unkrautvernichtungsmittel zu beseitigen. Da dies keine Wirkung zeigt, müsste das Erdreich ca. ½ m tief abgetragen werden. Es wird außerdem versucht herauszufinden, um welchen Pilz es sich genau handelt.

Ende: 22.30 Uhr

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin


.....
Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter


.....
Christine Fetz

An die Amtstafel
angeschlagen am: 29. 11. 2016
abgenommen am: